

Interkulturelle Beratung bei häuslicher Gewalt und Zwangsverheiratung



Die Beratungsstellen LÄLE und i.bera beraten Menschen, die in ihrer Beziehung oder in ihrer Familie Gewalt erleben.

Sie helfen auch Menschen, die zu einer Heirat gezwungen werden.

Unser Angebot

- Für alle ab 14 Jahren, die eine Migrationsgeschichte haben
- vertraulich und auf Wunsch anonym
- auf Wunsch außerhalb unserer Beratungsstelle (z.B. in der Schule)
- bei Bedarf telefonisch
- Beratung in verschiedenen Sprachen (mit Dolmetschenden) möglich
- LGBTIQA+ - freundlich
- freiwillig
- kostenlos

Gewalt kann viele Formen haben

Zum Beispiel:

Körperliche Gewalt

Kneifen, Schubsen, Schlagen, Einsperren

Sexualisierte Gewalt

Erzwungene Berührungen oder unter Druck gesetzt werden

Psychische Gewalt

Beleidigungen, starke Kontrolle, Drohungen („Ich nehme Dir die Kinder weg“ oder „Du verlierst Deinen Aufenthalt ohne mich“)

Soziale Gewalt

Isolieren, von Freund:innen fernhalten oder nicht zur Schule lassen

Ökonomische Gewalt

Kein eigenes Geld und Konto haben dürfen

Digitale Gewalt

Das Handy kontrollieren, mit privaten Fotos erpressen, mit Nachrichten bedrohen

Zwangsverheiratung

Verheiratung gegen Deinen Willen

Und es gibt noch mehr Gewaltformen ...

Telefonische Sprechzeiten

Dienstag 10 – 13 Uhr

Montag 13 – 16 Uhr

Mittwoch 14 – 17 Uhr

Donnerstag 10 – 13 Uhr

LÂLE

040 57 30 930 20

lale@ikbev.de

Brahmsallee 35

20144 Hamburg

 [lale.beratung](https://www.instagram.com/lale.beratung)

i.bera

040 350 17 72 26

ibera@verikom.de

Norderreihe 61

22767 Hamburg

 [i.bera.verikom](https://www.instagram.com/i.bera.verikom)

Website:



www.lale-beratung.de

Website:



www.verikom.de/ibera

Fachkräfte finden weiterführende Informationen
auf unseren Websites.



Hamburg | Sozialbehörde